

Orchester für eine bessere Zukunft

„Orchester für eine bessere Zukunft“ ist ein zivilgesellschaftliches Jugendprojekt für Dialog, Klang und Vielfalt und findet seit September 2021 in der Zinnschmelze mit den Jugendlichen aus der Heinrich-Hertz-Schule statt.

Seit 13. September 2021 kommen 45 Jugendliche in der Zinnschmelze zusammen, um sich über globale Themen auszutauschen und auf dieser Grundlage gemeinsam zu musizieren.

Die Musikerinnen Tina Burova und Ruth Bednarski-Köller haben eine musikalische Improvisation vorgestellt, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Eine der Einstiegsfragen war, ob ein Musikalisches Stück einen Rhythmus beinhalten sollte und warum.

Nach und nach machten wir die Jugendlichen mit graphischer Notation vertraut, so, dass sie auf der Leinwand abgebildeten Symbole erkennen, identifizieren und abspielen konnten.

Als Arbeitsthema haben wir eine Aktion von "Extinction Rebellion" ausgesucht.



Foto: dpa

Extinction Rebellion lassen ein überflutetes Haus auf der Themse in London treiben

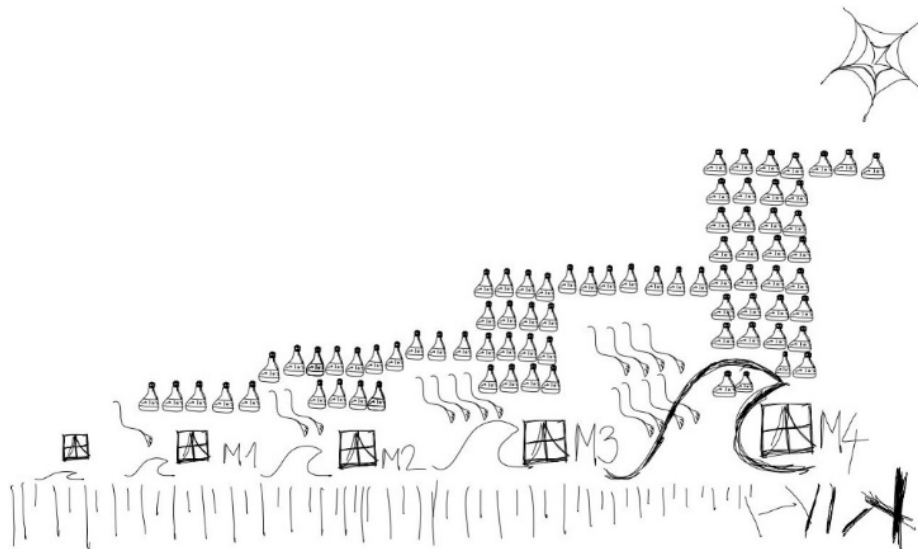
ZINNSCHMELZE

■ ■ ■ Barmbeks. Kultur. Kiez.

Die Jugendliche haben in der Gruppenarbeit aus verschiedenen Perspektiven je eigene Geschichten dazu geschrieben. Über diese Geschichten haben sie kleine musikalische Kompositionen erarbeitet und vorgestellt. Mit Hilfe weiterer Fotos stellten wir die Problematik von Überschwemmungen in einen globalen Zusammenhang. Die Aufgabe hierzu war, Unterschiede und Parallelen, Ursachen und Lösungswege zu finden und darüber diskutieren.

Hier haben die Jugendlichen sehr angeregt mitgemacht und waren fast alle einig, dass bezüglich der Klimakrise jede Person bei sich anfangen und keine Ausrede suchen sollte. Die Antworten haben wir als Audiodateien aufgenommen, zusammengefasst und für die Präsentation vorbereitet.

Beim Vergleich des Bildmaterials sind kleine Geschichten entstanden, diese wurden zusammengeführt und gemeinsam in „Eine Mär, ein Märchen“ umgeschrieben. Dieser Text bildete die Grundlage für den nächsten musikalischen Schritt, wurde in Geräusche, Klänge und eine graphische Notation verwandelt – die gemeinsam erarbeitete Komposition.



Graphische Notation

Nach vielen weiteren Proben, Interpretationen und Dirigat-Variationen wurde am 13.12.2021 eine Audioaufnahme erstellt. Die Konzentration der Jugendlichen war beinahe erschöpft, dennoch freuten sie sich auf das Ergebnis und wirkten auch an der Erstellung von Postkarten-Motiven mit, von denen das Projektteam schließlich 5 verschiedene auswählte und drucken ließ.

Barmbeker Verein für Kultur und Arbeit e.V. :: Maurienstraße 19 :: 22305 Hamburg

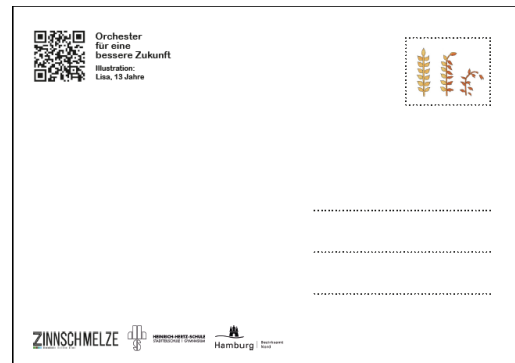
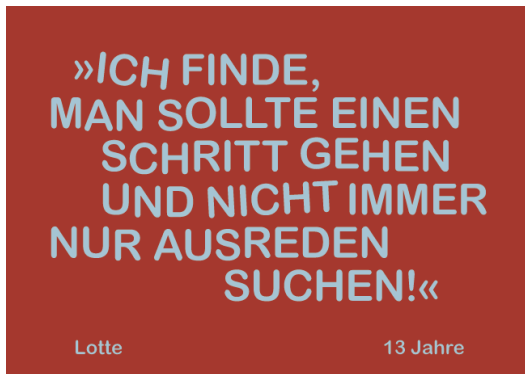
Telefon: Büro +49 – (0)40 – 231 885 58 ::

Email: kurse@zinnschmelze.de

ZINNSCHMELZE

 Barmbeks. Kultur. Kiez.

Auf den Postkarten stehen Zitate der Jugendlichen aus der Diskussionsrunde. Auf der Rückseite ist QR-Code platziert, über den man auf die Projekt-Webseite der Zinnschmelze gelangt und so die [Audiodatei](#) „Eine Mär, ein Märchen“ anhören kann. Auf der Rückseite sind Zeichnungen von Schülerinnen abgedruckt.



Das Projekt „Orchester für eine bessere Zukunft“ wird seit Januar 2022 als eine Inszenierung mit Instrumenten und Gesang in Kooperation mit der Theater Jugend und dem Museum der Arbeit weiterentwickelt. Die Jugendliche werden dabei ein relevantes aktuelles Thema behandeln und an einer Produktion arbeiten, das Projekt partizipativ gestalten und am Ende eine Botschaft in die Öffentlichkeit senden.

Projektleitung:

Khatuna Hartmann

Gefördert durch das Bezirksamt Hamburg-Nord



Hamburg | Bezirksamt
Nord

Barmbeker Verein für Kultur und Arbeit e.V. :: Maurienstraße 19 :: 22305 Hamburg

Telefon: Büro +49 – (0)40 – 231 885 58 ::

Email: kurse@zinnschmelze.de